

DIE TOTE HAND

Ein Bonneweg-Krimi aus dem Jahr 1927
von Tony Jungblut

Lesung mit **Christiane Durbach**
Einleitung von Dr. Marie-Paule Jungblut
(Universität Luxemburg)

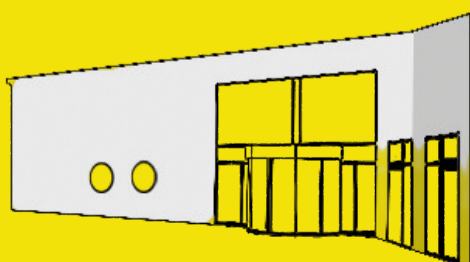
Dienstag, den 12. Mai um 18:00 Uhr

im **TIERS LIEU**

11, rue Auguste Charles, Luxembourg-Bonnevoie



Bonneweg 1936, © Archives de la Ville de Luxembourg



Entente des
Sociétés de Bonnevoie
ASBL

uni.lu
Universität du Luxembourg

Das Milieu von Bonneweg im Kriminalroman

Einen besonderen Zugang zur Geschichte Bonnewegs eröffnet der Kriminalroman „Die tote Hand“, erschienen 1931 in der Zeitschrift „Das Füllhorn“. Verfasst wurde der Fortsetzungsroman vom damals erst 18-jährigen Anton (Tony) Jungblut, der selbst in Bonneweg aufgewachsen war. Der Roman gilt als früher Beitrag zur luxemburgischen Kriminalliteratur und verbindet eine düstere Kriminalhandlung mit einer detailgenauen Milieuschilderung: In einer nebligen Winternacht im Luxemburg der späten 1920er-Jahre wird in Bonneweg ein Mord begangen, der Eisenbahner, Gendarmerie und zahlreiche Figuren der Halbwelt in das Geschehen verwickelt.

Jungbluts Roman bietet nicht nur Spannung, sondern öffnet auch ein Fenster in das soziale Klima der Zwischenkriegszeit, welches geprägt ist von Armut, Wohnungslosigkeit, Alkohol- und Drogenkonsum sowie den Arbeitswelten von Eisenbahnern und Hausfrauen.

Im Seminar „Representing the City of Luxembourg“ steht nach Cents, Hollerich und Clausen dieses Jahr das Stadtviertel Bonneweg im Mit-

telpunkt. Mittels digitalen Storytellings gestalten die Studierenden zusammen mit den Kursleitern in den kommenden Monaten eine digitale Stadtführung durch Bonneweg. Diese Tour wird im Herbst öffentlich zugänglich gemacht und lädt dazu ein, das Viertel mit Texten, Bildern sowie historischen und literarischen Impulsen aus neuen Perspektiven zu entdecken. Eine reale Führung durch das Viertel ist ebenfalls geplant.

Für interessierte lohnt auch ein Blick auf die digitalen Stadtführungen der vergangenen Jahre: Unveiling local heritage: Cents (2023), Unveiling local heritage Hollerich (2024), Unveiling local heritage Clausen (2025) auf der Plattform [izi.TRAVEL](#).

Tom Becker

Dr. Marie-Paule Jungblut

Universität Luxemburg